

PRESSEINFORMATION

NIMARO goes digital

Familienunternehmen investiert 150.000,- Euro in neue Technologien – für Produktion und Office-Bereich.

NIMARO, das Kärntner Traditionsunternehmen unter der Leitung von Sabine und Renè Arztmann, produziert Spezial- und Standardprodukte im Bereich Hüllen und Mappen aus diversen Kunststofffolien. Für das Unternehmen, das seit bald siebzig Jahren erfolgreich in der Kunststoffbranche tätig ist, sind regelmäßige Investitionen in neue Technologien Motor und Erfolgsgarant zugleich. Sie sind letztlich die Grundlage für die betriebliche Weiterentwicklung.

Für das Jahr 2014/15 stehen wieder zwei Meilensteine mit einem Investitionsvolumen von ca. 150.000,- Euro auf der Agenda – in der Produktion und im Office-Bereich. So soll die Anschaffung einer neuen Schweißanlage mit moderner Steuerung und digitalem Display die Effizienz verbessern und vor allem zusätzliche Kapazitäten schaffen. Damit können Aufträge – Standardware und Spezialaufträge – parallel abgewickelt werden und die Auslastung der Produktion wird optimiert.

Im Office-Bereich steht der Relaunch der Homepage bis Ende des Jahres auf dem Programm. Diese wird damit für Smartphone, Tablet & Co. optimiert und soll auch die Benutzerfreundlichkeit für Kunden und bei Online-Anfragen verbessern. Nimaro verstärkt dadurch den Einsatz neuer Kommunikationstechnologien via Internet im Bereich Office und Kundenservice.

Mit Entwicklung und technischem Know-how am Sprung auf den deutschen Markt.

Neben diesen konkreten Anschaffungen im Bereich neuer Technologien investiert Nimaro aber auch laufend in den Neukundenbereich und in die Produkt-Entwicklung. So konnten u. a. die Unternehmen *ams AG* (Austria Micro Systems AG mit ca. 1.400 MitarbeiterInnen weltweit) und *Schäfer-Shop GesmbH* als Top-Neukunden gewonnen werden. Und: Als Hauptproduzent der patentierten SECVEL-Kartenhülle von SECVEL-DSC ist man dabei, durch Produktanpassungen und Verfeinerungen in der Produktion den Sprung auf den deutschen Markt zu schaffen. „Das ist Chance und Herausforderung gleichermaßen. Denn: Die Anforderungen an das Produkt – die sichere Kartenhülle für Bankomat- und Kreditkarten – bringen auch uns in der Entwicklung und Produktion an

. . /2

den Rand des Machbaren. Aber wir finden für Alles eine Lösung. Geht nicht, das gibt es nicht bei uns“, verrät Sabine Arzmann das Erfolgsgeheimnis des Familienunternehmens seit drei Generationen. Die vielen erfolgreichen Umsetzungen im Laufe von Jahrzehnten beweisen es.

Das stetig wachsende Know-how bei Verarbeitungsprozessen zahlt sich aus. „Wir sind es mit unseren MitarbeiterInnen gewohnt, ständig neues Terrain zu betreten und neue Wege für eine effiziente Produktion zu finden“, bekräftigt Produktionsleiter Renè Arzmann. „In wirtschaftlich herausfordernden Zeiten ist es besonders wichtig, nicht nur die klassischen Schienen zu bedienen, sondern sich auch nach Neuem umzusehen und dabei ständig weiterzuentwickeln“, ist auch Firmenchefin Sabine Arzmann überzeugt. Gemeinsam blickt man bei Nimaro trotz aller Herausforderungen positiv in die Zukunft.

GF Sabine Arzmann
NIMARO - Arzmann GmbH

Köttmannsdorf, 30. Juni 2014

=====

Foto: Fotos von NIMARO – Kennung KK bzw.

Fotos © NIMARO, honorarfreie Verwendung

BUs: GF Sabine Arzmann und Produktionsleiter Renè Arzmann in der Produktionshalle von NIMARO.